

## Bull unterzeichnet umfassenden europaweiten Outsourcing-Vertrag mit PaperlinX

Paris, Montag 25.1.2010 - Bull hat einen Outsourcing-Vertrag mit PaperlinX Europe abgeschlossen, einem der größten Lieferanten von Papier, Beschilderungs- und Ausstellungsprodukten sowie Verpackungsmaterialien in Europa. PaperlinX war auf der Suche nach einem Partner für die Standardisierung und Zentralisierung der gesamten Infrastruktur des Unternehmens. Durch die Auslagerung der IT kann PaperlinX nun seine Kosten reduzieren, Servicelevel steigern und sich auf seine Kernaktivitäten konzentrieren. Bull ist im Rahmen dieses Vertrags für den Betrieb des Rechenzentrums von PaperlinX und das Desktop-Management sowie Helpdesk-Aktivitäten für 4.500 Benutzer zuständig. PaperlinX Europa verfügt über 22 Niederlassungen in 16 Ländern, die bisher alle eigene IT-Strategien, Rechenzentren und IT-Mitarbeiter hatten.

### **Outsourcing vor Ort - Infrastruktur und Daten werden nahe am Betriebsort vorgehalten**

Im Rahmen des Vertrags werden alle Server in den 22 Rechenzentren von PaperlinX konsolidiert und zentralisiert. Dabei kommen marktführende Virtualisierungslösungen zum Einsatz, die die derzeit über 700 Linux- und Windows-Server auf etwa 80 reduzieren. Die virtualisierten Server werden dann im neuen Rechenzentrum von Bull im britischen Barnsley stehen. Die komplette Infrastruktur wird in einem zweiten Rechenzentrum in den Niederlanden gesichert.

### **Ein zentral verwalteter Desktop für alle Benutzer**

Ein Kernelement des Vertrags ist die Zentralisierung der Verwaltung der Desktops für alle Zweigstellen mit der Citrix Xen Desktop-Technologie und PlugPC, einem Thin Client von der Größe einer Streichholzschachtel mit Anschlüssen für Bildschirm, Tastatur und Maus. Mit der Citrix-Technologie kann Bull die Desktops zentral von den Niederlanden aus verwalten. Die Helpdesk-Aktivitäten werden vom französischen Nantes aus gesteuert, wo qualifizierte Support-Mitarbeiter die Anfragen in allen dreizehn Sprachen beantworten können, die die Mitarbeiter von PaperlinX sprechen.

Jeroen de Swart, CFO von PaperlinX Europa: „In einer über ganz Europa verteilten Organisation wie PaperlinX mit Kunden in verschiedenen Branchen ist es wichtig, dass alle Geschäftsbereiche gut zusammen arbeiten.“ Der Schritt zum Outsourcing ermöglicht uns den Einsatz einer standardisierten Infrastruktur als Plattform für die Interaktion zwischen unseren Mitarbeitern, Geschäftsbereichen, Kunden und Lieferanten, die unsere Wachstumsstrategie perfekt unterstützt. Für Bull haben wir uns aufgrund der lokalen Präsenz und der Serviceleistungen entschieden, die das Unternehmen bietet - zusätzlich zu den Vorteilen der zentralen Skalierbarkeit, Standards und



Technologie. Darüber hinaus passt das angebotene Migrationskonzept zu unserer Unternehmenskultur und unseren Zukunftsplänen.

Didier Lamouche, CEO von Bull: "Wir freuen uns darauf, an der Entwicklung und Zentralisierung der Infrastruktur von PaperlinX mitzuwirken. Dieser Auftrag unterstreicht einmal mehr die Outsourcing-Kompetenz von Bull. Unsere Erfahrung beim Management großer komplexer Umgebungen hilft uns, das Vertrauen der Kunden zu gewinnen. Der Einsatz modernster und bewährter Technologien bietet dabei die Gewähr dafür, dass unsere Kunden Kosten sparen und Flexibilität gewinnen. Ein gutes Outsourcing-Konzept entlastet den Kunden und ermöglicht ihm die Konzentration auf seine Kernkompetenzen. So kann er sich optimal auf die Marktgegebenheiten einstellen."

Weitere Informationen: [www.bull.de](http://www.bull.de)

### Über Bull - Architect of an Open World™

Als einziges europäisches IT-Unternehmen bietet Bull Lösungen für die gesamte IT-Wertschöpfungskette eines Unternehmens. Wir unterstützen weltweit öffentliche und privatwirtschaftliche Kunden dabei, ihre IT-Systeme zu planen, zu optimieren und zu betreiben. Unsere Expertise liegt in der Modernisierung und Entwicklung von Informationssystemen auf Basis offener, flexibler und sicherer Lösungen, die Energie- und Kosteneffizienz in Einklang bringen.

Bull hat eine starke Präsenz in der Industrie, der Finanz- und Telekommunikationsbranche, der Öffentlichen Verwaltung und anderen Branchen. Das Vertriebsnetz von Bull und seinen Geschäftspartnern erstreckt sich weltweit auf über 50 Länder. 2008 erwirtschaftete die Bull-Gruppe mit ca. 8.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,13 Milliarden Euro. Im Jahr 2009 haben wir im Rahmen des JUROPA-Projekts des Forschungszentrum Jülich einen der schnellsten Supercomputer weltweit geliefert; er belegt Platz 10 der Top500-Liste im Juni 2009.

Die Bull GmbH ist die deutsche Vertriebs- und Service-Niederlassung der Bull-Gruppe mit Hauptsitz in Köln. Nach der Übernahme des Tübinger IT-Dienstleisters für anspruchsvolle Rechnerumgebungen, der science+computing ag, im Jahr 2008 bieten wir nun mit rund 500 Mitarbeitern in Deutschland unseren Kunden ein bundesweit agierendes, flächendeckendes Service-Netzwerk und Dienstleistungen, die auf den Bedarf der Kunden zugeschnitten sind. Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit von Bull sind – neben dem Vertrieb von Server- und Speicherlösungen – Data Center Services, Green IT, Virtualisierung, Outtasking, IT-Betriebsunterstützung und High Performance Computing.

### Pressekontakte Bull Deutschland:

Jeannette Peters  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Bull GmbH  
Von-der-Wettern Straße 27  
51149 Köln  
telefon: +49(0)2203/305-1245  
telefax: +49(0)2203/305-1818  
presse@bull.de www.bull.de

Ulrich Richartz  
Leiter Marketing  
Bull GmbH  
Von-der-Wettern Straße 27  
51149 Köln  
telefon: +49(0)2203/305-1550  
telefax: +49(0)2203/305-1818  
presse@bull.de www.bull.de